

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 6 (1951)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Leser des «Schweizer Jungbauers» kennen die beiden Romane Franz Braumanns: «Peter Rosenstatter» und «Saat ins fremde Feld». Von ihm erschien auch ein Band Gedichte: «Gesang über den Äckern», ein kulturkundliches Werk: «Vom ewigen Bauerntum» und einige Jugend- und Märchenbücher.

*

«Angela Schönthann» ist wohl das reifste Werk des Dichters. Angela Schönthann ist die Frau eines tüchtigen Bauern, der im Laufe der Jahre sich selber und seinem Hofe untreu und zum Händler wird. Er verliert seine Habe und gerät in bittere Armut; findet aber mit dem wenigen, das ihm geblieben ist, über harte Arbeit den Weg in ein rechtes Leben zurück.

Eindringlich, mit tiefem seelischem Mitempfinden schildert der Dichter ganz besonders das Leben der Bäuerin vom Tode des Bauern bis zur Wiederaufrichtung des einstigen Besitzes durch den lebensmutigen Sohn.

Franz Braumann hat hier ein Buch geschrieben, von dem wir seines tiefen Gehaltes wegen hoffen möchten, daß es in recht vielen Bauernhäusern Heimatrecht findet.

Ultra-Bienna
Schnyder
Dreifaches Waschmittel
Lessive à triple effet

Adoucit l'eau, supprime le dépôt calcaire.
1 Plus de blancheur sans danger pour les vêtements.
2 Grande blancheur et plus d'efficacité.
3 Plus doux à l'usage et plus économique.

Hand sanfter, löst die Kalkseife.
2 Beste natürliche Seife und bleicht schonend.
3 Garantie höchstes Weiß und klare Farben (Hellinwirkung).

SEIFENFABRIK SCHNYDER, BIEL



Beiträge zur Sozialhygiene

Jeder Mensch ist nicht nur daran interessiert, im akuten Krankheitsfalle gute Heilmittel zu bekommen, sondern er wünscht auch eine umfassende prophylaktisch - sozial - hygienische Orientierung. Diesen Dienst leistet seit 20 Jahren unsere wissenschaftliche Abteilung durch die Weleda-Nachrichten. Und zwar kostenlos. Ostern, Johanni, Michaeli und Weihnachten erscheint eine Nummer mit Aufsätzen von Ärzten, Pharmazeuten, Pädagogen u. a. Wie interessant der Inhalt ist, zeigen folgende Beispiele:

«Das Impfproblem als sozial-hygienische Frage / Zur Gesundung des Bodens und des Menschen / Auf der Suche nach Alraunewurzeln in Sizilien / Das Kind in der Mitte des 20. Jahrhunderts / Krankheit und Heilung / Schlangengifte / Über Erkältungskrankheiten / Unkräuter als Heilpflanzen / Kinderlähmung / Das Geheimnis des Kalles / Die Königin der Nacht / Naturleben und Gesundheit / Bienenhonig als Heilmittel / Die Schlaflosigkeit als Kulturproblem / Die drei Grundlagen der Heilerziehung.»

Auch Sie können die Weleda-Nachrichten kostenlos beziehen, indem Sie den untenstehenden Coupon ausschneiden und — in einem offenen Couvert mit 5 Rp. frankiert — einsenden an die

*Weleda a.g.
Arlesheim*

..... Coupon

Senden Sie die Weleda-Nachrichten kostenlos an:

Name:

Straße:

Wohnort:

K. 40

Schweizerische Bauern-Heimatschule Möschiberg

Schule für sorgfältigen, boden-
ständigen Haushalt, mit
*praktischer Säuglingspflege in
eigenen Kinderstuben.*

Kleine Klassen. Sommer- und
Winterkurs je 5 Monate. Pro-
spekte durch die Schulleitung.

GUTE **B**ÜCHER IN JEDES HAUS

Die bekannten schönen Halblederbände zu den für
jeden Geldbeutel erschwinglichen Preisen (Fr. 6.25,
inkl. Bon im Werte von Fr. 1.25) erhalten Sie bei der

*Buch-Gemeinschaft EX LIBRIS
Basel, Bern, Luzern, St. Gallen, Zürich*

Keine Eintrittsgebühr - Kein Bezugswang - Kein
Beitrag - Große Auswahlreihe - Nur Vorteile

Werden Sie Mitglied!

Verlangen Sie Prospekt bei EX LIBRIS, Postfach, Zürich 23

Wir führen und besorgen auch Fachbücher, gute neue und alte bewährte

Schriftenreihe die praktische Bäuerin

Die Bäuerin als Mutter

Heft 1. Mit vielen Bildern. Fr. 4.80

Berta Schnyder, Das Backen im Bauernhaus

Heft 2. Illustriert. Fr. 1.80

Wie ich meine Blumen pflege

D. Woeßner. Mit 96 Bildern. Fr. 3.60

Anleitung zur erfolgreichen Blumenpflege in Haus und Garten.

Der Schweizer Gemüsebau

Lehrbuch für feld- und gartenmäßigen Gemüsebau.

Mit 160 Abbildungen. gb. Fr. 7.50

Krankheiten und Schädlinge der Kulturpflanzen

H. Faeß, M. Staehelin und P. Bovey

Preis des reich, zum Teil farbig illustrierten Bandes, Fr. 15.—

Jedem auf einen guten Ertrag bedachten Gutsbesitzer, Baumzüchter, Landwirt und Weinbauer ist der vorliegende Band ein unentbehrliches Nachschlagewerk und Hilfsmittel.

**Von den wunderbaren Heilwirkungen
des Kohlblattes**

C. Droz. Fr. 3.50

Bienezucht

E. Bangerter. 148 Seiten, mit vielen Abbildungen. Fr. 2.—

Es wird manchen Bienezüchter und Anfänger vor Schäden und Enttäuschungen bewahren.

Kaninchenzucht

Albr. Bieri. 163 Seiten, reich illustriert. Fr. 2.—

Ein Wegweiser und Nachschlagewerk für Anfänger und alle, die aus der Kaninchenzucht mehr Nutzen erzielen wollen. Bisher in 28 000 Exemplaren verkauft.

Hühnerhaltung und Hühnerzucht

H. Engler. 98 Seiten, 68 Zeichnungen. Fr. 3.15

Der Bäuerliche Schweinehalter

G. Glaser. 96 Seiten, 60 Photos. Fr. 4.50

Zu beziehen durch

Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft

Bern, Nägeli-gasse 9, Telephon 2 25 83

Alkoholfreies Volkshaus Sissach

Besitzer:

P. Siegenthaler, dipl. Konditormeister

Die gepflegte

Gaststätte

im

obern Baselbiet

Urgesteinsmehl „Gotthard“

das wirksame und natürliche

Bodennährmittel

verbessert, lockert und regeneriert den Boden. Kräftigt die Pflanzen und fördert das Wachstum derselben. Erhöht die Haltbarkeit aller Gräser, Gemüse, Obst und Getreide. Steigert das Wachstum und Leben der für die Fruchtbarkeit und Gare des Bodens so notwendigen Bodenbakterien.

O. Gamma & Cie. Mineralmahlwerke Zürich 2

40 Jahre

**Zahnärztliches Institut
Konolfingen**

Gebisse

seit Jahren sehr vorteilhaft
in Preis und Ausführung.

Telephon 8 41 23

Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften

Wer Lust hat, seine hauswirtschaftlichen Kenntnisse weiter auszubilden, dem bieten unsere Stellen als

Serviertöchter

Unterköchin und Küchenmädchen

ein schönes, befriedigendes Arbeitsfeld. Bewerberinnen ohne Vorkenntnisse werden angeleitet. Eintrittsalter 18—20 Jahre für Küche und Service.

Für die **Leitung unserer Betriebe** bilden wir in unserer

Vorsteherinnenschule

geeignete Kräfte aus. Diese Schule dauert 2 Jahre:

1. Jahr: Praktische und theoretische Einführung in die Arbeiten eines alkoholfreien Wirtschaftsbetriebes.
 2. Jahr: Weitere Ausbildung als Gehilfin.
- Alter: 24 bis 35 Jahre.

Prospekte und Auskunft durch das Hauptbüro: Dreikönigstr. 35, Zürich 2.

Das Vertrauen

kann man nicht kaufen, aber erwerben.

Wir vermitteln aus nur gesunden Beständen:

Hochgealptes TBC-freies Zucht- und Nutzvieh

Grabser- und Bündnervieh, Muneli, kräftige Rinder von 1—2 Jahren. Nähige und gekalbte Rinder und Kühe.

Direkte Vermittlung von Bauer zu Bauer!

Auch Lieferungen auf Bestellung, beste Referenzen! Nach einem Versuch werden auch Sie zu unserer zufriedenen Kundschaft gehören.

Erste Schweizerische Braunvieh-Vermittlungs-Genossenschaft

Vermittler, zugleich Verwalter der Genossenschaft:

Burkhard Sprecher, Salen, Grabserberg Tel. (085) 6 14 78

Schweinevermittlung:

Florian Gantenbein, Montbellin, Grabserberg Tel. (085) 6 16 45

wenn keine Antwort Tel. (085) 6 15 92

Stallungen der Genossenschaft bei:

Stefan Zweifel, bei der Post, Grabs Tel. (085) 6 17 59